Form No. 3362-665 Rev A

55 cm Recycler® Rasenmäher

Modellnr. 20658—Seriennr. 280000001 und höher

Bedienungsanleitung

Einführung

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produkts direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenn Sie Kundendienst, Originalteile von Toro oder zusätzliche Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an einen offiziellen Vertragshändler oder an den Kundendienst von Toro. Bild 1 zeigt die Position der Modell- und Seriennummern an der Maschine.

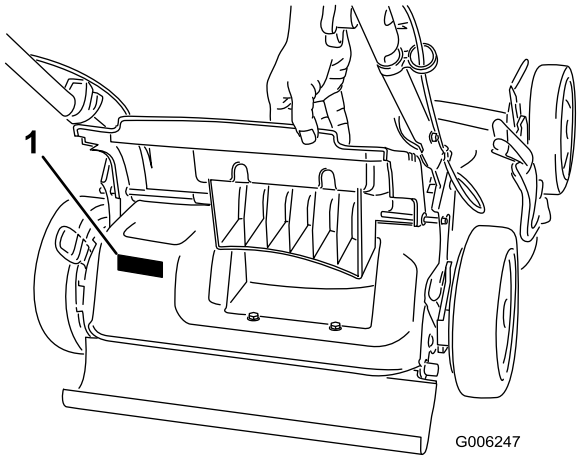


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummern

Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern der Maschine ein:

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Bei Modellen mit angegebenen PS wurde die Bruttoleistung des Motors im Labor vom Motorhersteller gemäß SAE J1940 klassifiziert. Aufgrund der Konfiguration zur Erfüllung von Sicherheits-, Emissions- und Betriebsanforderungen ist die tatsächliche Motorleistung in dieser Klasse der Rasenmäher wesentlich niedriger.

Sicherheit

Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung dieses Rasenmähers kann zu Verletzungen führen. Befolgen Sie zur Reduzierung der Verletzungsgefahr diese Sicherheitsanweisungen.

Dieser Rasenmäher wurde von Toro für einen angemessenen und sicheren Betrieb ausgelegt. Das Nichtbeachten der folgenden Anweisungen kann jedoch zu Verletzungen führen.

Um die maximale Sicherheit, optimale Leistung und das nötige Wissen über die Maschine zu erhalten, müssen Sie und jeder andere Benutzer des Rasenmähers den Inhalt der vorliegenden Anleitung vor dem Anlassen des Motors sorgfältig lesen und verstehen. Besondere Beachtung ist dem Gefahrensymbol Bild 2 zu schenken, welches Vorsicht, Warnung oder Gefahr – „Sicherheitshinweis“ bedeutet. Lesen und verstehen Sie die Anweisungen, da sie wichtig

© 2008—The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.

CE

Originaldokuments (DE)
Druck: USA
Alle Rechte vorbehalten

für die Sicherheit sind. Das Nichtbeachten der Anweisungen kann zu Körperverletzungen führen.

Allgemeine Hinweise zur Sicherheit von Rasenmähern

Die folgenden Anleitungen basieren auf der ISO-Norm 5395.

Diese Maschine kann Hände und Füße amputieren und Gegenstände aufschleudern. Das Nichtbeachten der folgenden Sicherheitsvorschriften kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Schulung

- Lesen Sie diese Anweisungen gründlich durch. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem korrekten Einsatz des Geräts vertraut.
- Lassen Sie den Rasenmäher nie von Kindern oder Personen bedienen, die mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind. Das Alter des Fahrers kann durch lokale Vorschriften eingeschränkt sein.
- Bedenken Sie immer, dass der Bediener die Verantwortung für Unfälle oder Gefahren gegenüber anderen und ihrem Eigentum trägt.
- Verstehen Sie alle Erläuterungen der am Rasenmäher und in der Anleitung verwendeten Symbole.

Benzin

WARNUNG: Kraftstoff ist leicht entzündlich. Befolgen Sie die nachstehenden Sicherheitsvorkehrungen:

- Bewahren Sie Kraftstoff nur in zugelassenen Vorratskanistern auf.
- Betanken Sie nur im Freien, und rauchen Sie dabei nie.
- Betanken Sie die Maschine, bevor Sie den Motor anlassen. Entfernen Sie bei laufendem oder heißem Motor nie den Tankdeckel oder betanken die Maschine.
- Versuchen Sie, wenn Benzin verschüttet wurde nie, den Motor zu starten, sondern schieben den Rasenmäher vom verschütteten Kraftstoff weg und vermeiden offene Flammen, bis die Verschüttung verdunstet ist.
- Schrauben Sie den Tank- und Benzinkanisterdeckel wieder fest auf.

Vorbereitung

- Tragen Sie beim Mähen immer feste Schuhe und lange Hosen. Fahren Sie die Maschine nie barfuss oder mit Sandalen.
- Inspizieren Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper.
- Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme visuell, ob alle Schutzvorrichtungen und Sicherheitsgeräte, wie z. B. Ablenkbleche und/oder Grasfangkörbe einwandfrei montiert sind und richtig funktionieren.
- Überprüfen Sie vor dem Einsatz immer, ob die Schnittmesser, -schrauben und das Mähwerk abgenutzt oder beschädigt sind. Tauschen Sie abgenutzte oder defekte Messer und -schrauben als komplette Sätze aus, um die Wucht der Messer beizubehalten.

Anlassen

- Kuppeln Sie alle Messer und Antriebskupplungen aus und stellen die Schaltung auf Neutral, bevor Sie den Motor starten.
- Kippen Sie den Rasenmäher nie, wenn Sie den Motor anlassen, es sei denn, Sie müssen ihn zum Starten kippen. Kippen Sie ihn in solchen Fällen nie weiter als unbedingt erforderlich und nur den Teil, der vom Benutzer entfernt ist.
- Starten Sie den Motor vorsichtig und entsprechend den Anweisungen, wobei Sie die Füße so weit wie möglich vom/von den Messer(n) fernhalten, d. h. stellen Sie sich nie vor den Auswurfkanal.

Betrieb

- Mähen Sie nie, wenn sich Personen, insbesondere Kinder oder Haustiere, in der Nähe aufhalten.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.
- Achten Sie auf Kuhlen und andere versteckte Gefahrenstellen im Gelände.
- Halten Sie Hände und Füße von sich drehenden Teilen fern. Bleiben Sie immer von der Auswurföffnung fern.
- Heben oder tragen Sie den Rasenmäher nie bei laufendem Motor.
- Gehen Sie mit größter Vorsicht vor, wenn Sie rückwärts fahren oder Sie einen fußgängergesteuerten Rasenmäher zu sich ziehen.
- Gehen Sie immer; laufen Sie nie.
- Hanglagen:
  - Versuchen Sie nicht, steile Hänge zu mähen.
  - Gehen Sie an Hängen äußert vorsichtig vor.

  - Mähen Sie quer zum Hang, d. h. nie auf- oder abwärts, und gehen Sie beim Wenden zur Hangseite mit größter Vorsicht vor.
  - Achten Sie an Hängen immer auf eine gute Bodenhaftung.
- Stellen Sie das Messer ab, wenn Sie den Rasenmäher zwischen Mähbereichen transportieren und der Rasenmäher zum Transport zum Überqueren von Flächen (außer Grünflächen) gekippt werden muss.
- Lassen Sie den Motor nie in unbelüfteten Räumen laufen, da sich dort gefährliche Kohlenmonoxidgase ansammeln können.
- Stellen Sie den Motor in den folgenden Situationen ab:
  - Wenn Sie den Rasenmäher verlassen.
  - Vor dem Auftanken.
  - Vor dem Entfernen der Heckfanganlage.
  - Vor dem Verstellen der Schnitthöhe. Es sei denn, die Einstellung lässt sich von der Fahrerposition aus bewerkstelligen.
- Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab:
  - Vor dem Entfernen von Behinderungen und Verstopfungen aus dem Auswurfkanal.
  - Vor dem Prüfen, Reinigen oder Ausführen von Wartungsarbeiten am Rasenmäher.
  - Wenn Sie auf einen Festkörper aufgeprallt sind und prüfen den Rasenmäher auf eventuelle Defekte; führen Sie dann die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie den Rasenmäher starten und in Betrieb nehmen.
  - Beim Auftreten von ungewöhnlichen Vibrationen am Rasenmäher (sofort überprüfen).
- Achten Sie beim Überqueren und in der Nähe von Straßen auf den Verkehr.

Wartung und Lagerung

- Halten Sie alle Muttern und Schrauben fest angezogen, damit das Gerät in einem sicheren Betriebszustand bleibt.
- Verwenden Sie kein Hochdruckgerät zum Waschen der Maschine.
- Bewahren Sie den Rasenmäher nie mit Benzin im Tank oder innerhalb eines Gebäudes auf, wo Dämpfe eine offene Flamme oder Funken erreichen könnten.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen.
- Halten Sie, um das Brandrisiko zu verringern, den Motor, Schalldämpfer, das Batteriefach und den Benzintank von Gras, Laub und überflüssigem Fett frei.
- Prüfen Sie die Bestandteile des Fangkorbs und des Auswurfschutzbleches häufig, und wechseln Sie sie ggf. mit den vom Hersteller empfohlenen Teilen aus.
- Tauschen Sie abgenutzte und beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen aus.
- Wechseln Sie defekte Auspuffe aus.
- Entleeren Sie den Kraftstofftank bei Bedarf nur im Freien.
- Verändern Sie nie die Einstellung des Motorfliehkraftreglers, und überdrehen Sie niemals den Motor. Durch das Überdrehen des Motors steigt die Verletzungsgefahr.
- Achten Sie beim Einstellen des Rasenmähers sorgfältig darauf, dass Sie Ihre Finger nirgendwo zwischen den sich bewegenden Messern und starren Teilen verklemmen.
- **Für eine optimale Leistung und Sicherheit sollten Sie nur Toro Originalersatzteile und -zubehör kaufen. Verwenden Sie nie *ungefähr passende* Teile und Zubehör; diese sind u.U. gefährlich.**

Schalldruck

Diese Maschine erzeugt einen maximalen Schalldruckpegel, der am Ohr des Benutzers auf der Grundlage von Messungen an baugleichen Maschinen nach EN 836 und ISO 11201 88 dBA beträgt.

Schallleistung

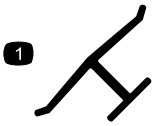
Diese Maschine entwickelt nach Messungen an baugleichen Maschinen laut ISO 11094 einen Schallleistungspegel von 98 dBA.

Vibration, Hand/Arm

Diese Maschine hat auf der Grundlage von Messungen an baugleichen Maschinen gemäß EN 836 und EN 1033 an der Hand bzw. dem Arm des Bedieners ein maximales Vibrationsniveau von 4,5 m/s^2.

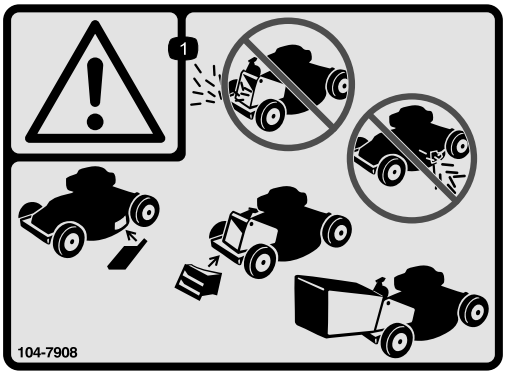
Sicherheits- und Bedienungsschilder

Wichtig: **Sicherheits- und Bedienungsschilder sind in der Nähe potenzieller Gefahrenbereiche angebracht. Tauschen Sie beschädigte Schilder aus.**



Herstellermarke

1. Gibt an, dass das Messer Teil der Originalmaschine des Herstellers ist.



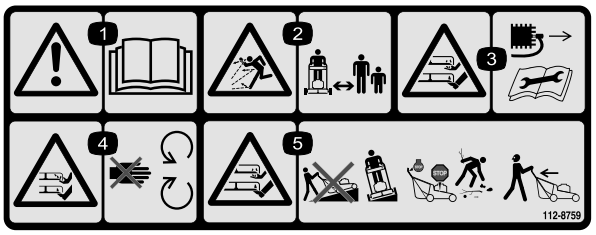
104-7908

1. Warnung: Setzen Sie den Rasenmäher nicht ohne die Heckauswurfklappe oder Fangkorb ein. Setzen Sie den Rasenmäher nicht ohne Seitauswurfabdeckung oder Ablenkblech ein.



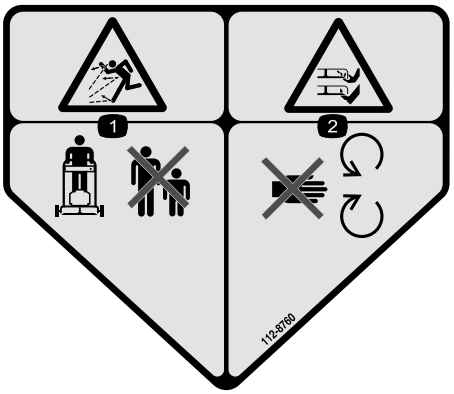
112-8867

1. Einrasten
2. Ausrasten



112-8759

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Gefahr durch fliegende Teile: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten.
3. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr an Händen und Füßen beim Schnittmesser: Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten ausführen.
4. Gefahr einer Schnittwunde und/oder der Amputation von Händen oder Füßen durch Mähwerkmesser: Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern.
5. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr von Händen oder Füßen durch Mähwerkmesser: Mähen Sie nie hangaufwärts oder -abwärts, mähen Sie immer waagrecht zum Hang. Stellen Sie den Motor ab, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen. Schauen Sie nach hinten, wenn Sie rückwärts fahren.



112-8760

1. Gefahr durch fliegende Teile: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten.
2. Gefahr einer Schnittwunde und/oder der Amputation von Händen oder Füßen: Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern.

Einrichtung

Wichtig: Nehmen Sie den Plastikschutz ab, mit dem der Motor abgedeckt ist. Werfen Sie ihn ab.

1. Einbauen des Schaltbügels

Verfahren

Bauen Sie den Schaltbügel in den oberen Griff ein (Bild 3).

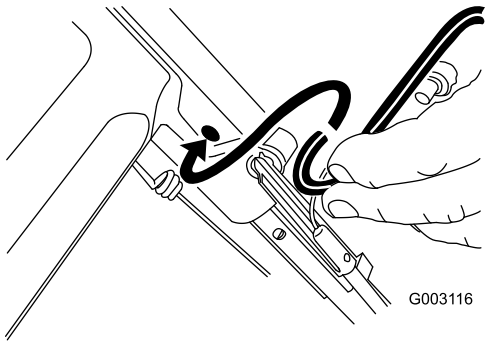


Bild 3

2. Aufklappen des Griffs

Verfahren

Wenn Sie den Griff falsch auf- oder zusammenklappen, können Sie die Kabel beschädigen und den sicheren Geräteeinsatz gefährden.

- **Beschädigen Sie beim Auf- oder Zusammenklappen des Griffs nicht die Kabel.**
- **Wenden Sie sich bei einem beschädigten Kabel an einen offiziellen Vertragshändler.**

1. Schieben Sie den oberen Griff vorsichtig nach vorne, bis die Griffhälften ausgerichtet sind und eng anliegen, siehe (Bild 4).

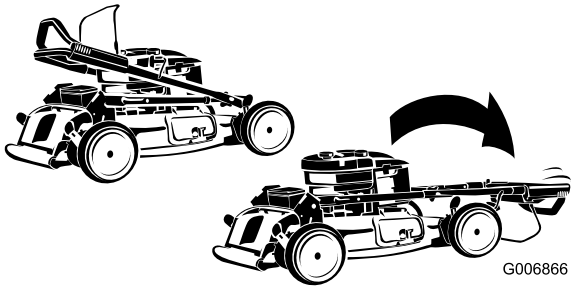


Bild 4

2. Ziehen Sie die Griffhandräder fest (Bild 5).

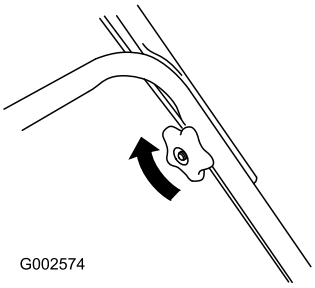


Bild 5

3. Drehen Sie den Griff nach hinten (siehe Bild), bis er einrastet (Bild 6).

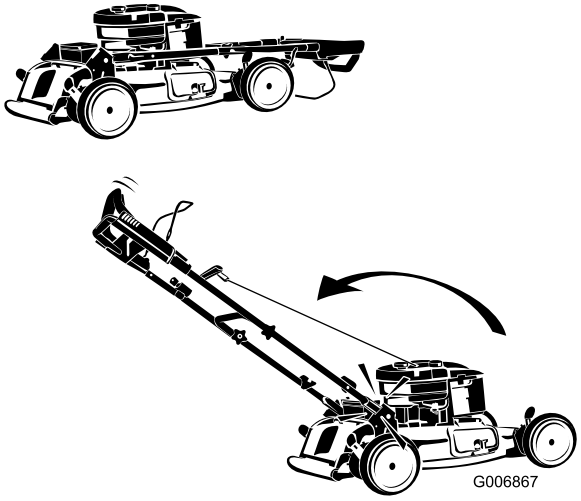


Bild 6

3. Auffüllen des Motors mit Öl

Verfahren

Wichtig: Der Rasenmäher hat bei der Auslieferung kein Öl im Motor.

1. Ziehen Sie den Peilstab heraus (Bild 7).

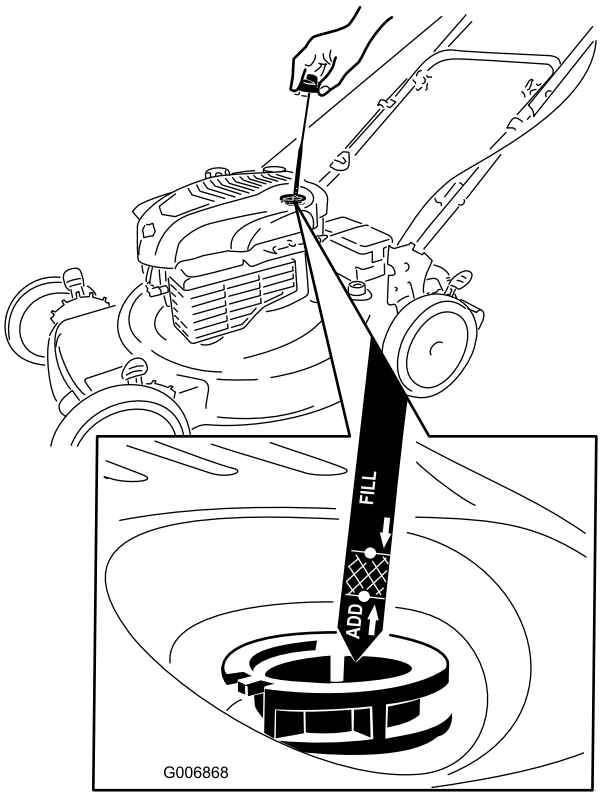


Bild 7

2. Füllen Sie das Öl **langsam** in den Einfüllstutzen ein, um den Ölstand auf die Marke **Voll** am Peilstab anzuheben.Bild 7 **Füllen Sie nicht zu viel ein.** (Max. Füllstand: 0,59 l des Typs: Waschaktives SAE 30-Öl mit der Klassifizierung SF, SG, SH, SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API).)
3. Setzen Sie den Peilstab fest ein.

Wichtig: ***Wechseln Sie das Motoröl nach den ersten fünf Betriebsstunden*** **und danach jährlich. Siehe „Wechseln des Motoröls“.**

Produktübersicht

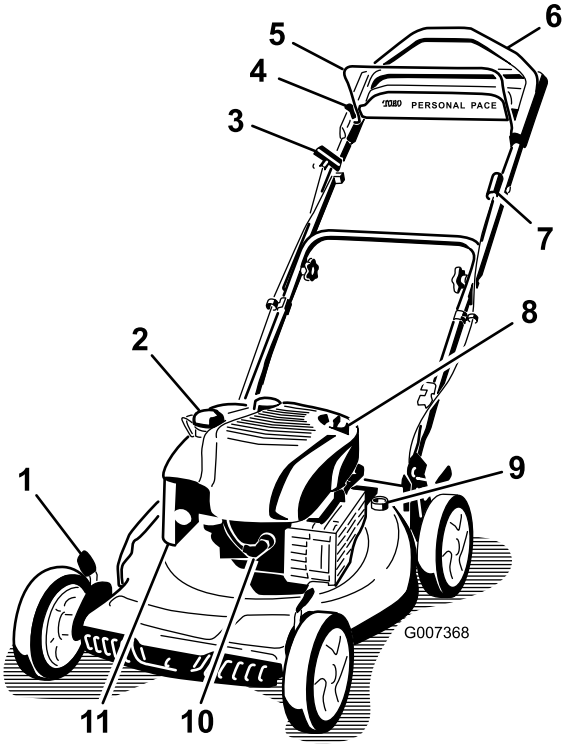


Bild 8

1. Höheneinstellung
2. Tankdeckel
3. Rücklaufstartergriff
4. Schaltbügelsperre
5. Messerschaltbügel
6. Griff
7. Zündungskippschalter
8. Einfüllstutzen/Ölpeilstab
9. Wasseranschluss
10. Zündkerze
11. Luftfilter

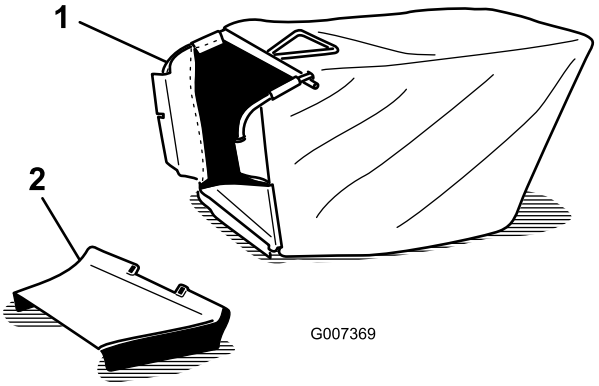


Bild 9

1. Fangkorb
2. Seitauswurfkanal

Betrieb

Betanken

Benzin ist brennbar und explodiert schnell. Feuer und Explosionen durch Benzin können Verbrennungen bei Ihnen und anderen Personen verursachen.

- **Stellen Sie den Behälter und/oder den Rasenmäher vor dem Auftanken auf den Boden und nicht auf ein Fahrzeug oder auf ein Objekt, um eine elektrische Ladung durch das Entzünden des Benzins zu vermeiden.**
- **Füllen Sie den Tank außen, wenn der Motor kalt ist. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf.**
- **Rauchen Sie nicht beim Umgang mit Benzin, und gehen Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Funken mit Benzin um.**
- **Bewahren Sie Benzin nur in zugelassenen Kanistern und an einem für Kinder unzugänglichen Ort auf.**

Füllen Sie den Kraftstofftank mit frischem, bleifreiem Normalbenzin von einer angesehenen Tankstelle (Bild 10).

Hinweis: Verwenden Sie nie Methanol, methanolhaltiges Benzin oder Gasohol mit mehr als 10 % Ethanol, weil die Kraftstoffanlage dadurch beschädigt werden kann. Vermischen Sie nie Benzin mit Öl.

Wichtig: Fügen Sie zur Vermeidung von Anlassproblemen beim Kraftstoff in jeder Saison Kraftstoffstabilisator zu. Mischen Sie den Stabilisator mit Benzin, das nicht älter als 30 Tage ist.

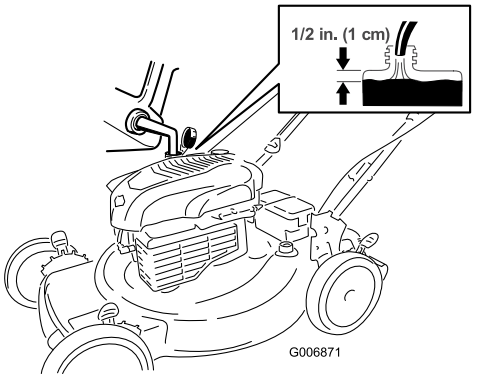


Bild 10

Prüfen des Motorölstands

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

1. Nehmen Sie den Peilstab heraus und wischen Sie ihn ab. Stecken Sie ihn dann ganz ein (Bild 11).

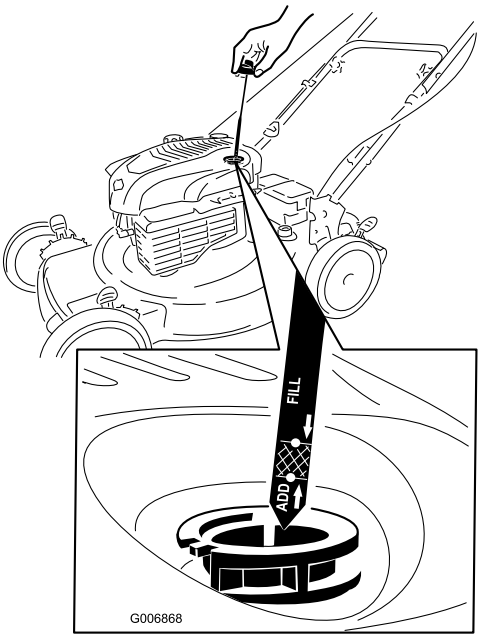


Bild 11

2. Nehmen Sie den Peilstab heraus und prüfen Sie den Ölstand (Bild 11). Wenn der Ölstand unter der **Nachfüll**-Marke ist, gießen Sie **langsam** Öl in den Einfüllstutzen, um den Ölstand auf die **Voll**-Marke am Peilstab anzuheben. **Füllen Sie nicht zu viel ein.** (Max. Füllstand: 0,59 l des Typs: Waschaktives SAE 30-Öl mit der Klassifizierung SF, SG, SH, SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API).)
3. Setzen Sie den Peilstab fest ein.

Einstellen der Schnitthöhe

Wenn Sie die Schnitthöhe einstellen, können Sie mit dem Messer in Kontakt kommen und schwere Verletzungen erleiden.

- **Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.**
- **Führen Sie Ihre Finger beim Einstellen der Schnitthöhe nie unter das Mähwerk.**

Wenn der Motor gelaufen ist, ist der Auspuff sehr heiß und Sie könnten sich verbrennen. Berühren Sie nie den heißen Auspuff.

Stellen Sie die Schnitthöhe ein. Stellen Sie die Vorderräder auf dieselbe Höhe wie die Hinterräder ein (Bild 12).

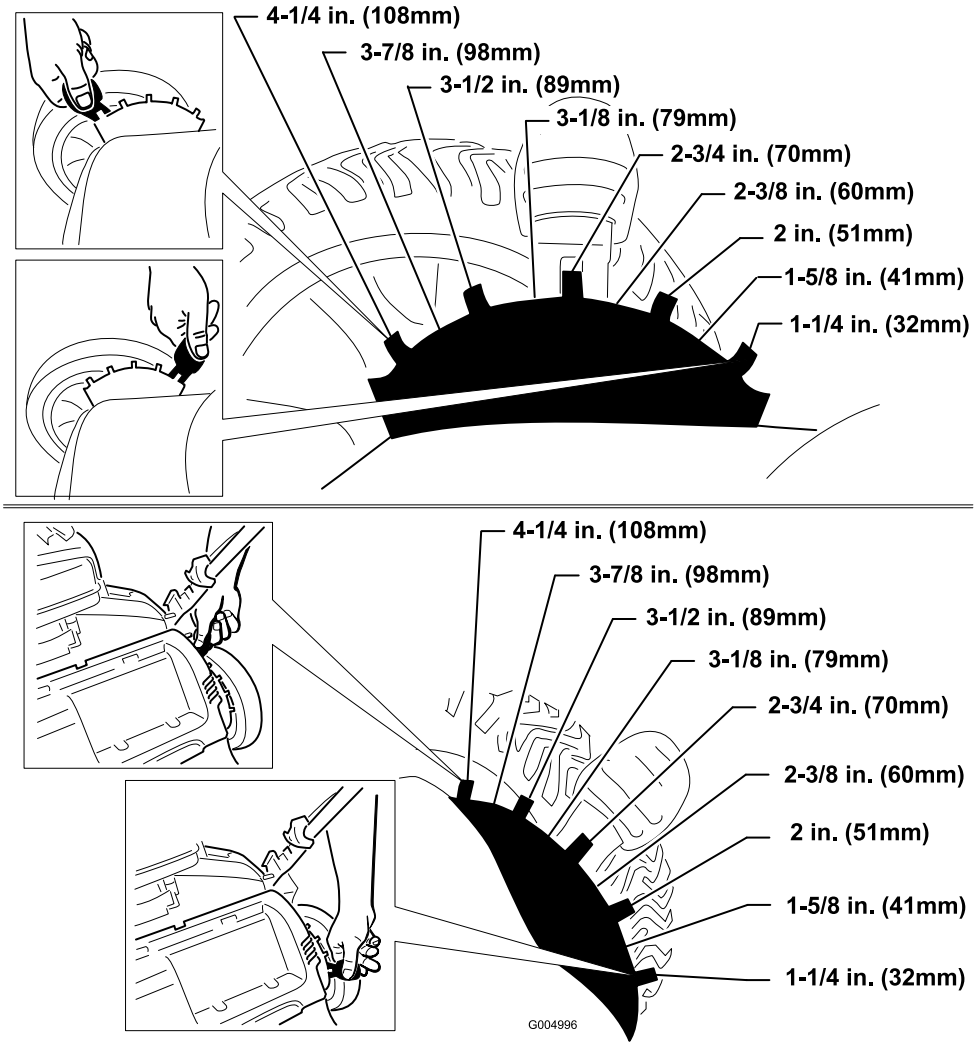


Bild 12

Anlassen des Motors

1. Stellen Sie das Zündschloss auf die Stellung Ein (I) (Bild 13).

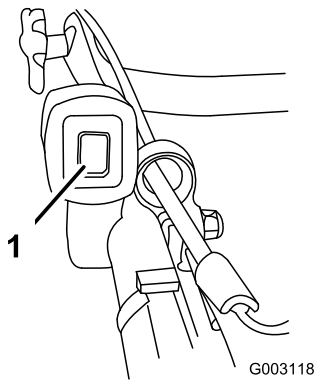


Bild 13

1. Zündungskippschalter

2. Ziehen Sie am Rücklaufstartergriff (Bild 14).

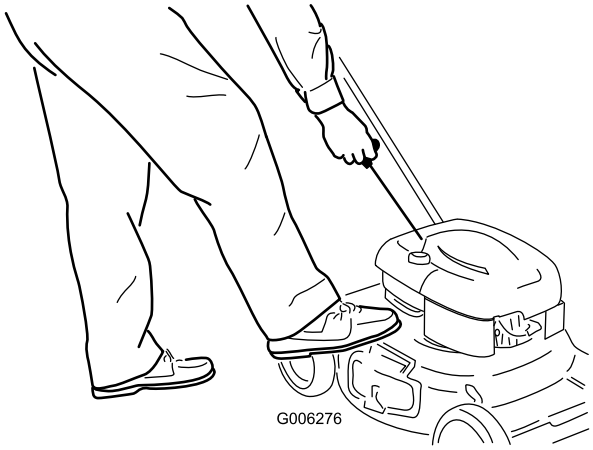


Bild 14

Hinweis: Wenn der Rasenmäher nicht anspringt, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler.

Einsatz des Antriebs

Um den Antrieb zu benutzen, gehen Sie einfach vorwärts mit Ihren Händen am oberen Griffteil und Ihren Ellbogen an Ihren Seiten; der Rasenmäher hält automatisch mit Ihnen Schritt (Bild 15).

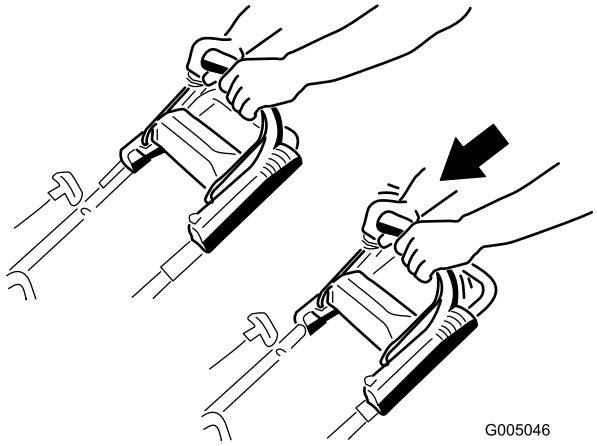


Bild 15

Abstellen des Motors

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich—Stellen Sie sicher, dass der Motor innerhalb von 3 Sekunden nach dem Loslassen des Schaltbügels abstellt.

1. Stellen Sie das Zündschloss auf die Stopp-Position (Bild 16).

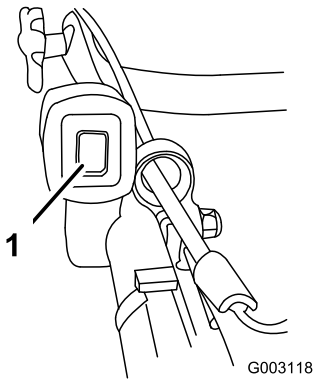


Bild 16

1. Zündungskippschalter

2. Wenn der Motor abstellt, ziehen Sie den Zündschlüssel ab, wenn Sie vom Rasenmäher weggehen.

Wichtig: Wenn Sie den Schaltbügel loslassen, sollte das Messer innerhalb von 3 Sekunden abstellen. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie den Rasenmäher nicht mehr ein und wenden Sie sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.

Einkuppeln des Messers

Wenn Sie den Motor starten, dreht sich das Messer nicht. Sie müssen das Messer zum Mähen einkuppeln.

1. Ziehen Sie die Arretierung des Schaltbügels zurück (Bild 17).

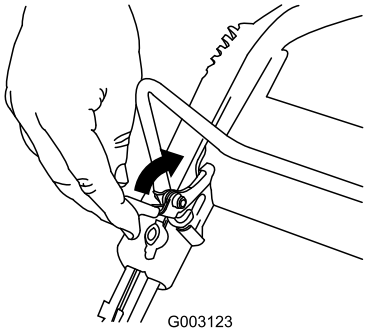


Bild 17

2. Ziehen Sie den Schaltbügel gegen den Griff (Bild 18).

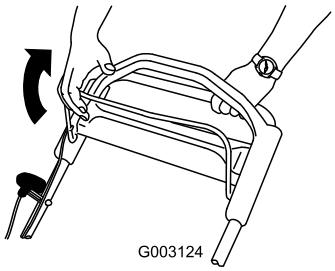


Bild 18

1. Schaltbügel

3. Halten Sie den Schaltbügel gegen den Griff gedrückt (Bild 19).

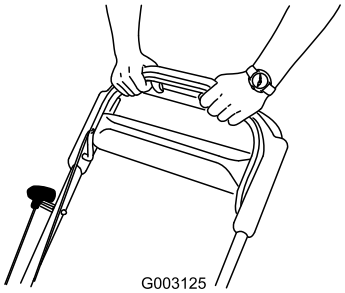


Bild 19

Auskuppeln des Messers

Lassen Sie den Schaltbügel los (Bild 20).

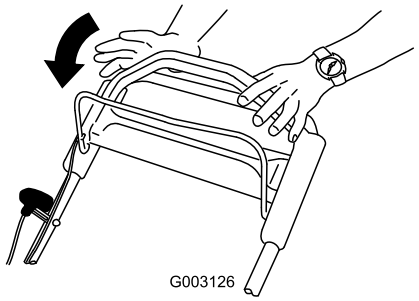


Bild 20

Wichtig: Wenn Sie den Schaltbügel loslassen, sollte das Messer innerhalb von 3 Sekunden abstellen. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie den Rasenmäher nicht mehr ein und wenden Sie sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.

Prüfen der Feststellbremse

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

Prüfen Sie den Schaltbügel vor jedem neuen Betriebsvorgang, um sicherzustellen, dass die Feststellbremse ordnungsgemäß arbeitet.

Verwenden des Fangkorbs

Der Grasfangkorb kann genutzt werden, um die Funktion der Feststellbremse nochmals zu überprüfen.

1. Montieren Sie den leeren Grasfangkorb am Rasenmäher.
2. Lassen Sie den Motor an.
3. Schalten Sie das Schnittmesser zu.

   Hinweis: Der Korb muss beginnen, sich aufzublasen, wodurch angezeigt wird, dass das Messer eingekuppelt ist und sich dreht.
4. Lassen Sie den Schaltbügel los.

   Hinweis: Wenn der Korb nicht sofort seine Luft verliert, dreht sich das Messer weiter. Die Funktionsfähigkeit der Messerbremskupplung kann abnehmen, was zu einem unsicheren Betriebszustand führen kann. Lassen Sie den Rasenmäher von einem offiziellen Vertragshändler prüfen und instandsetzen.
5. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.

Kein Verwenden des Grasfangkorbs

1. Bewegen Sie den Rasenmäher auf eine windgeschützte, asphaltierte Fläche.
2. Stellen Sie alle vier Räder auf eine Schnitthöheneinstellung von 8 cm.

3. Knüllen Sie ein halbes Blatt Zeitungspapier zu einer Kugel zusammen, die unter das Rasenmähergehäuse passt (ca. 7,6 cm Durchmesser).
4. Legen Sie die Papierkugel ca. 13 cm vor den Rasenmäher.
5. Lassen Sie den Motor an.
6. Schalten Sie das Schnittmesser zu.
7. Lassen Sie den Schaltbügel los.
8. Schieben Sie den Rasenmäher sofort über das Zeitungspapierknäuel.
9. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
10. Gehen Sie zur Vorderseite des Rasenmähers und prüfen Sie das Zeitungspapierknäuel.

    Hinweis: Wiederholen Sie, wenn das Knäuel nicht unter den Rasenmäher ging, die Schritte 4 bis 10.
11. Wenn sich das Zeitungspapierknäuel aufgerollt hat oder zerschnitzelt wurde, hat sich das Messer nicht einwandfrei abgestellt, d. h. der Betrieb ist nicht sicher. Setzen Sie sich dann mit Ihrem Toro Vertragshändler in Verbindung.

Schnittgutrecyclen

Der Rasenmäher ist werksseitig auf das Recyclen von Schnittgut und Laub eingestellt.

Nehmen Sie den Fangkorb vom Rasenmäher ab, falls er montiert ist (siehe „Entfernen des Fangkorbs“), bevor Sie den Rasenmäher als Recycler einsetzen. Nehmen Sie den Seitauswurfkanal ab, wenn er am Rasenmäher montiert ist. Verriegeln Sie die Auswurfklappe (siehe „Entfernen des Seitauswurfkanals“), bevor Sie den Rasenmäher als Recycler einsetzen.

Sammeln des Schnittguts

Verwenden Sie den Fangkorb, wenn Sie Schnittgut und Laub im Fangkorb sammeln möchten.

Ein verschlissener Fangkorb kann das Ausschleudern kleiner Steine und ähnlicher Gegenstände in Richtung des Benutzers und Unbeteiligter zulassen. Das kann schwere oder tödliche Verletzungen für den Bediener und Unbeteiligte bedeuten.

Prüfen Sie den Fangkorb regelmäßig. Tauschen Sie ihn, wenn er beschädigt ist, gegen einen neuen Toro Ersatzkorb aus.

Nehmen Sie den Seitauswurfkanal ab, wenn er am Rasenmäher montiert ist. Verriegeln Sie die Auswurfklappe (siehe „Entfernen des Seitauswurfkanals“), bevor Sie das Schnittgut kollektieren.

Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen.

Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen.

Montieren des Fangkorbs

1. Heben Sie die hintere Klappe an und halten Sie sie hoch (Bild 21).

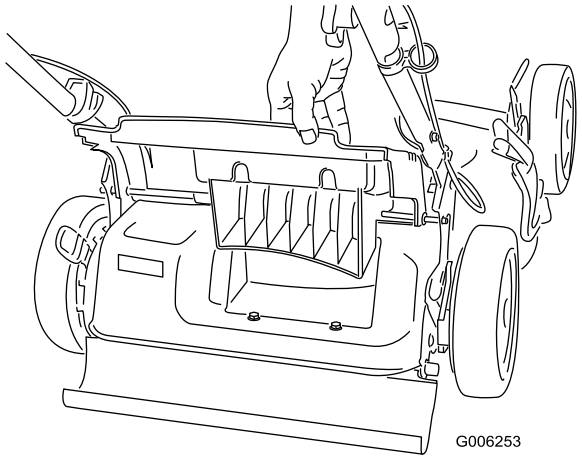


Bild 21

2. Montieren Sie den Fangkorb (Bild 22).

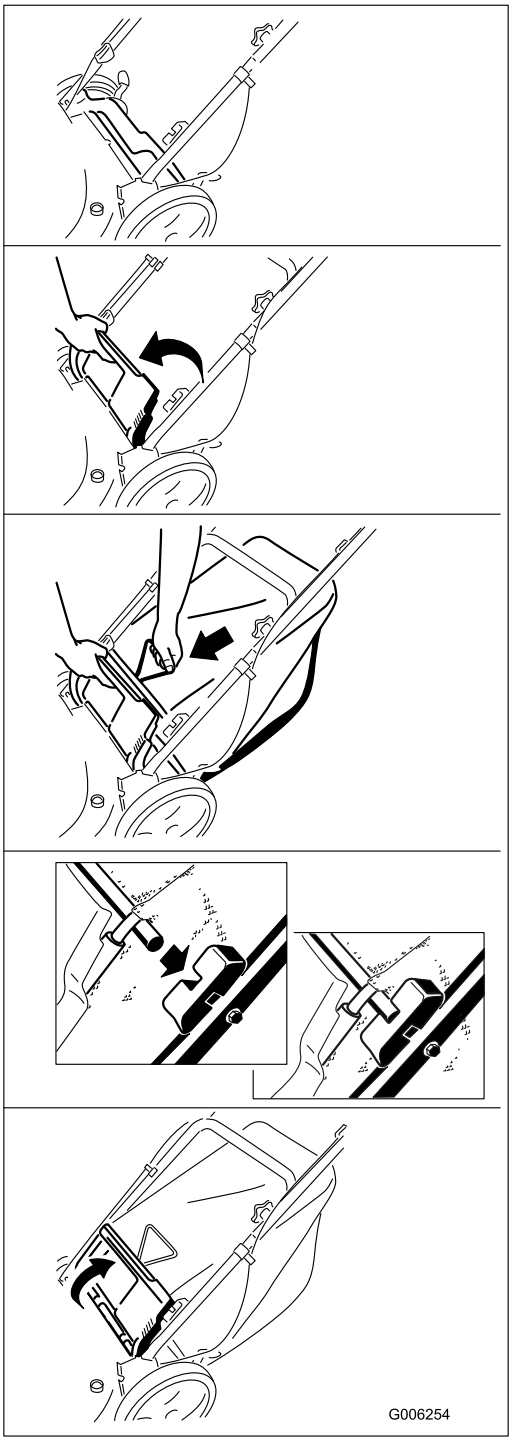


Bild 22

3. Lassen Sie die hintere Klappe ab.

Entfernen des Fangkorbs

Gehen Sie umgekehrt vor, wenn Sie den Korb abnehmen möchten.

Seitauswurf des Schnittguts

Verwenden Sie den Seitauswurf, wenn Sie sehr hohes Gras schneiden.

Wenn der Fangkorb am Rasenmäher montiert ist, nehmen Sie ihn ab, bevor Sie das Schnittgut seitlich auswerfen.

Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen.

Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen.

Einbauen des Seitauswurfkanals

1. Entriegeln Sie die Seitauswurfklappe (Bild 23).

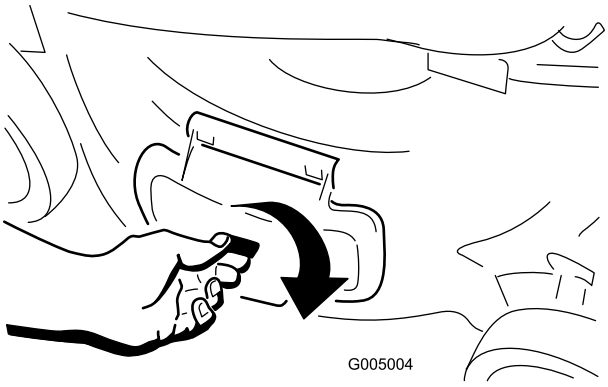


Bild 23

2. Montieren Sie den Seitauswurfkanal (Bild 24).

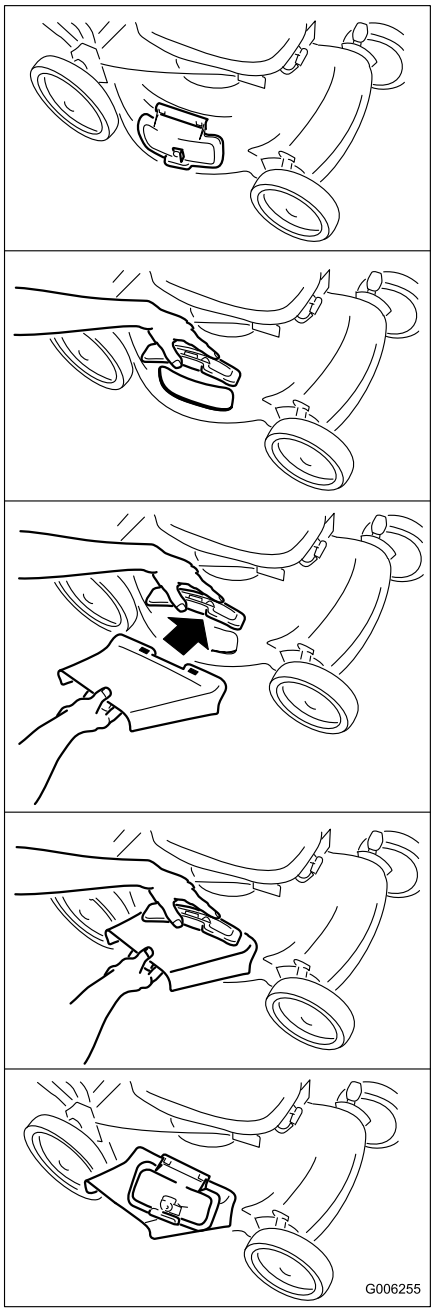


Bild 24

Entfernen des Seitauswurfkanals

Führen Sie die obigen Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus, wenn Sie den Seitauswurfkanal entfernen möchten.

Wichtig: Verriegeln Sie die Seitauswurfklappe nach dem Schließen (Bild 25).

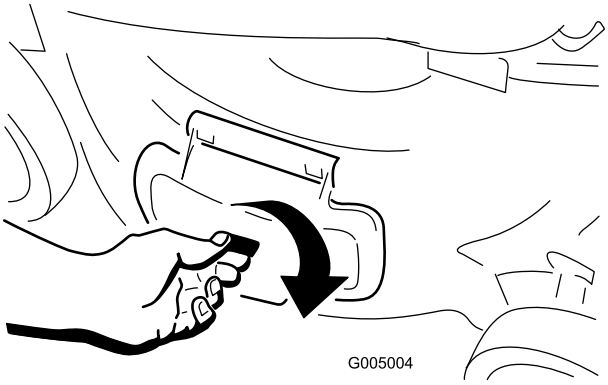


Bild 25

Betriebshinweise

Allgemeine Mähtipps

- Räumen Sie Gehölz, Steine, Drähte, Äste und andere Fremdkörper, auf die das Messer aufprallen könnte, aus dem Arbeitsbereich.
- Vermeiden Sie, dass das Messer auf Fremdkörper aufprallt. Mähen Sie nie absichtlich über irgendwelchen Gegenständen.
- Stellen Sie den Motor sofort ab, wenn der Mäher auf einen Gegenstand aufprallt oder anfängt zu vibrieren, ziehen den Kerzenstecker von der Zündkerze und untersuchen Sie den Mäher auf eventuelle Beschädigungen.
- Montieren Sie für die optimale Leistung vor dem Saisonbeginn ein neues Messer.
- Tauschen Sie die Messer bei Bedarf durch ein Ersatzmesser von Toro aus.

Mähen

- Mähen Sie immer nur ein Drittel des Grashalms in einem Durchgang. Mähen Sie nicht unter der 51 mm-Einstellung, es sei denn das Gras wächst sehr fein, oder es ist Spätherbst und das Graswachstum lässt nach. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellen der Schnitthöhe“.
- Stellen Sie, wenn Sie Gras länger als 15 cm mähen, beim ersten Durchgang die Schnitthöhe auf die höchste Einstellung und gehen langsamer. Mähen Sie dann noch einmal mit einer niedrigeren Einstellung, um dem Rasen das gewünschte Erscheinungsbild zu verleihen. Wenn das Gras zu lang ist, kann das Mähwerk verstopfen, dies führt zu einem Abstellen des Motors.
- Mähen Sie nur trockene(s) Gras oder Blätter. Nasses Gras und Laub neigen zum Verklumpen im Garten

und können ein Verstopfen des Rasenmähers und ein Abstellen des Motors verursachen.

Nasses Gras und/oder nasse Blätter können zu schweren Verletzungen führen, sollten Sie darauf ausrutschen und mit dem Messer in Berührung kommen. Mähen Sie nur unter trockenen Bedingungen.

- In sehr trockenen Bedingungen besteht eine Brandgefahr. Halten Sie alle lokalen Brandgefahrwarnungen ein und entfernen Sie trockenes Gras und Laub vom Rasenmäher.
- Wechseln Sie häufig die Mährichtung. Dadurch verteilt sich das Schnittgut besser auf der Rasenfläche und bewirkt ein effektiveres Düngen.
- Probieren Sie bei einem unbefriedigenden Erscheinungsbild der Rasenfläche eine der folgenden Abhilfen aus:
  - Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen.
  - Gehen Sie beim Mähen langsamer.
  - Heben Sie die Schnitthöhe des Rasenmähers an.
  - Mähen Sie häufiger.
  - Lassen Sie die Bahnen überlappen, anstelle bei jedem Gang eine neue Bahn zu mähen.
  - Stellen Sie die Schnitthöhe vorne um eine Auskerbung tiefer als an den Hinterrädern. Stellen Sie beispielsweise die Vorderräder auf die 51-mm-Einstellung und die Hinterräder auf 60 mm ein.

Schnetzeln von Laub

- Stellen Sie nach dem Mähen sicher, dass die Hälfte des Rasens durch die Schnittgutdecke sichtbar ist. Dabei müssen Sie unter Umständen mehrmals über Blätter mähen.
- Stellen Sie die vordere Schnitthöhe um eine oder zwei Auskerbungen höher als die hintere, wenn eine Blattdecke von mehr als 13 cm auf dem Rasen liegt.
- Mähen Sie langsamer, wenn der Rasenmäher das Laub nicht fein genug häkselt.

Wartung

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Nach fünf Betriebsstunden	• Wechseln Sie das Motoröl.
Bei jeder Verwendung oder täglich	• Prüfen Sie den Ölstand im Motor. • Stellen Sie sicher, dass der Motor innerhalb von 3 Sekunden nach dem Loslassen des Schaltbügels abstellt. • Prüfen Sie die Feststellbremse auf ihre Funktionsfähigkeit. • Entfernen Sie Schnittgut- und Schmutzrückstände von der Unterseite des Mähwerks.
Alle 25 Betriebsstunden	• Wechseln Sie den Luftfilter aus (häufiger unter staubigen Bedingungen). • Reinigen Sie die Abdeckung der Messerbremsenkupplung.
Vor der Einlagerung	• Entleeren Sie den Kraftstofftank laut Anweisung vor irgendwelchen Reparaturen und der Einlagerung.
Jährlich	• Wechseln Sie das Motoröl. • Schmieren Sie die Radgetriebe. • Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen (öfter, wenn die Kanten schnell stumpf werden). • Beachten Sie für weitere Wartungsmaßnahmen die Motorbedienungsanleitung.

Wichtig: Beachten Sie für weitere Wartungsmaßnahmen die *Motorbedienungsanleitung*.

Vorbereiten für die Wartung

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Schließen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab und haken Sie ihn am Haltepfosten ein (Bild 26), bevor Sie Wartungsaufgaben ausführen.

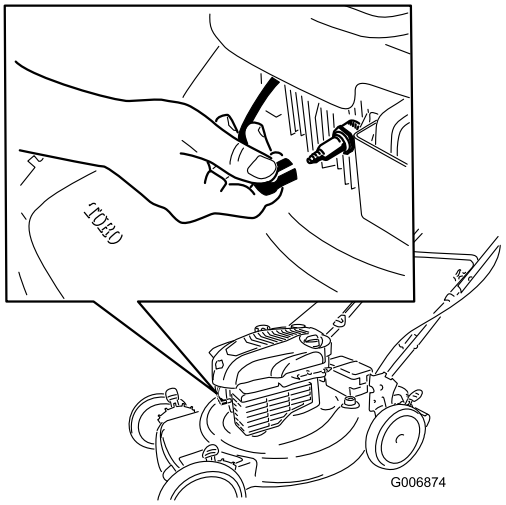


Bild 26

3. Stecken Sie nach dem Abschluss der Wartungsarbeiten das Zündkabel wieder auf die Zündkerze.

   Wichtig: Lassen Sie den Motor laufen, bis er aufgrund von Kraftstoffmangel abstellt, bevor Sie den Rasenmäher umkippen, um das Öl oder Messer zu wechseln. Wenn Sie den Rasenmäher kippen müssen, während sich Kraftstoff im Tank befindet, pumpen Sie den Kraftstoff mit einer Handpumpe ab. Kippen Sie den Rasenmäher immer seitlich (Luftfilter zeigt nach oben).

Ein Kippen des Rasenmähers kann zu einem Verschütten von Kraftstoff führen. Benzin ist entflammbar, explosiv und kann Verletzungen verursachen.

Lassen Sie den Motor laufen, bis kein Kraftstoff mehr im Tank ist, oder pumpen Sie den Kraftstoff ab. Sie sollten auf keinen Fall versuchen, Kraftstoff abzusaugen.

Auswechseln des Luftfilters

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

Wechseln Sie den Luftfilter jährlich aus (häufiger unter staubigen Bedingungen). Siehe „Vorbereiten für die Wartung“.

1. Öffnen Sie die Luftfilterabdeckung mit einem Schraubenzieher (Bild 27).

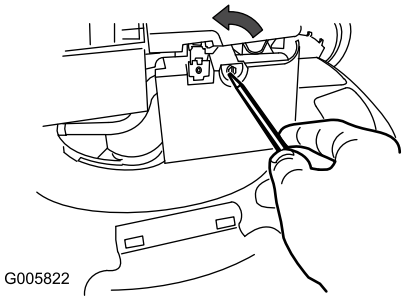


Bild 27

2. Tauschen Sie den Luftfilter aus (Bild 28).

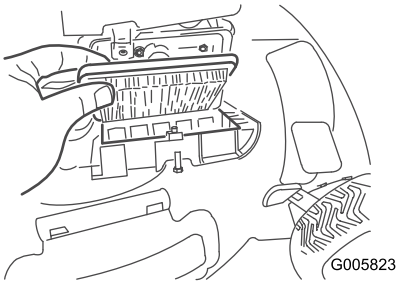


Bild 28

3. Setzen Sie die Abdeckung auf.

Wechseln des Motoröls

Wartungsintervall: Nach fünf Betriebsstunden

Jährlich

Wechseln Sie das Motoröl nach den ersten fünf Betriebsstunden und danach jährlich.

Lassen Sie den Motor ein paar Minuten laufen, bevor Sie das Öl wechseln, um es aufzuwärmen. Warmes Öl fließt besser und führt mehr Fremdstoffe mit sich.

1. Siehe „Vorbereiten für die Wartung“.
2. Ziehen Sie den Peilstab heraus (Bild 29).

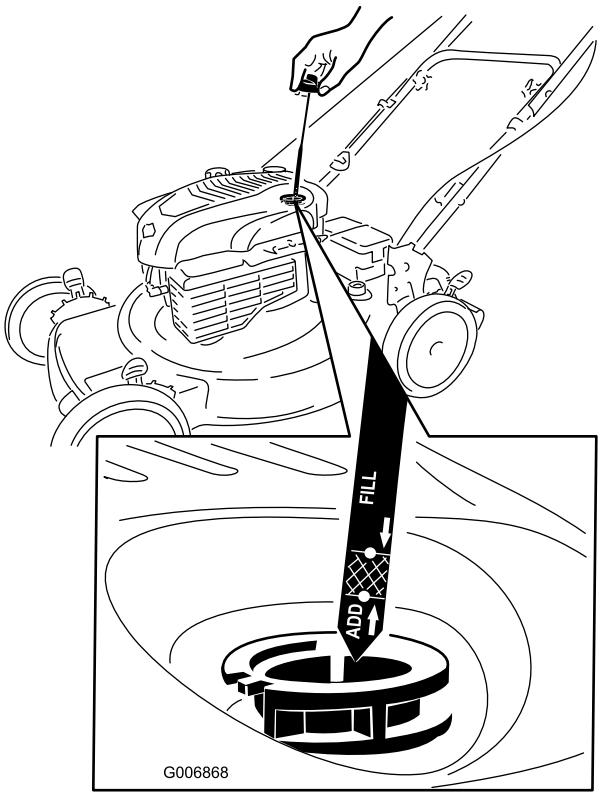


Bild 29

3. Kippen Sie den Rasenmäher seitlich (Luftfilter nach oben), um das Altöl über den Öleinfüllstutzen abzulassen (Bild 30).

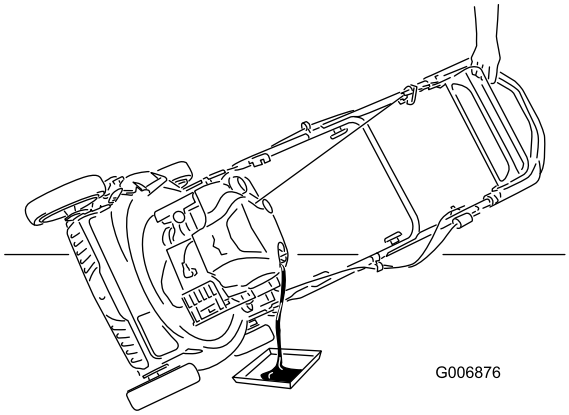


Bild 30

4. Füllen Sie das Öl **langsam** in den Einfüllstutzen ein, um den Ölstand auf die Marke **Voll** am Peilstab anzuheben.Bild 29 **Füllen Sie nicht zu viel ein.** (Max. Füllstand: 0,59 l des Typs: Waschaktives SAE 30-Öl mit der Klassifizierung SF, SG, SH, SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API).)
5. Setzen Sie den Peilstab fest ein.
6. Entsorgen Sie das Altöl bei einem zugelassenen Recyclingcenter.

Schmierung des Radgetriebes

Wartungsintervall: Jährlich

1. Entfernen Sie die Radschrauben an den **hinteren** Rädern und nehmen Sie die hinteren Räder ab.
2. Tragen Sie Schmieröl auf die Innen- und Aussenseiten des Getriebes auf, wie in Bild 31 gezeigt.

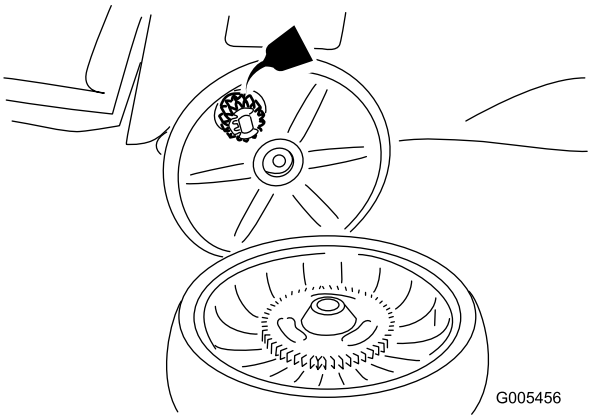


Bild 31

3. Montieren Sie die Hinterräder.

Auswechseln des Messers

Wartungsintervall: Jährlich

Wichtig: ***Sie benötigen für den richtigen Einbau des Messers einen Drehmomentschlüssel.*** **Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel haben oder diese Arbeit nicht ausführen möchten, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler.**

Prüfen Sie das Messer, wenn der Kraftstofftank leer ist. Wechseln Sie das Messer sofort aus, wenn es beschädigt oder gerissen ist. Schärfen Sie die Messerkante, wenn sie stumpf ist oder Einkerbungen aufweist. Wechseln Sie ggf. das Messer aus.

Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen.

Tragen Sie Handschuhe, wenn Sie das Messer warten.

1. Ziehen Sie den Kerzenstecker von der Zündkerze ab. Siehe „Vorbereiten für die Wartung“.
2. Kippen Sie den Rasenmäher seitlich (Luftfilter zeigt nach oben).
3. Entfernen Sie die beiden Messermuttern und die Verstärkung (Bild 32).

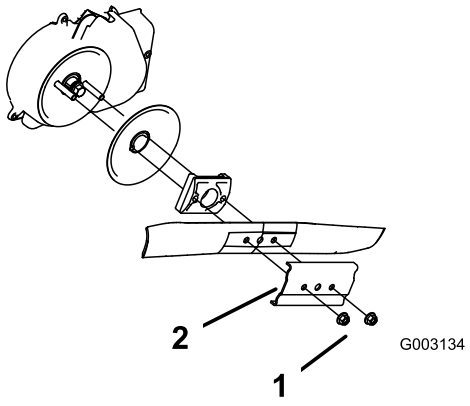


Bild 32

1. Messermuttern
2. Verstärkung

4. Nehmen Sie das Messer heraus (Bild 32).
5. Bauen Sie das neue Messer ein (Bild 32).
6. Bauen Sie die zuvor ausgebaute Verstärkung wieder ein.
7. **Ziehen Sie die Messermuttern mit 20 bis 37 Nm an.**

Reinigen der Abdeckung der Messerbremsenkupplung

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

Säubern Sie die Abdeckung der Feststellbremse einmal im Jahr, um zu verhindern, dass das Messer beim Mähen blockiert.

1. Ziehen Sie den Kerzenstecker von der Zündkerze ab. Siehe „Vorbereiten für die Wartung“ auf Seite 18.
2. Kippen Sie den Rasenmäher seitlich (Luftfilter zeigt nach oben).
3. Entfernen Sie die beiden Messermuttern und die Verstärkung (Bild 33).

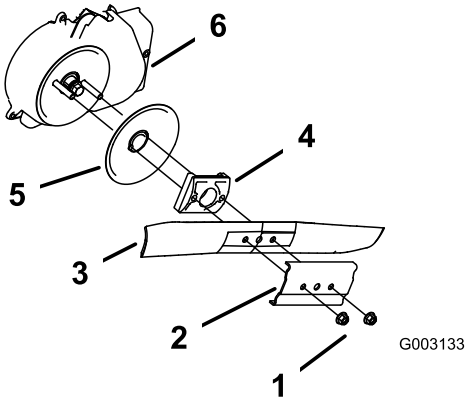


Bild 33

1. Messermuttern
2. Verstärkung
3. Messer
4. Messermitnehmer
5. Scheibe
6. Abdeckung der Messerbremse

4. Nehmen Sie das Messer heraus (Bild 33).
5. Nehmen Sie den Messermitnehmer und die Scheibe heraus (Bild 33).
6. Entfernen Sie die Abdeckung der Feststellbremse (Bild 33).
7. Bürsten oder blasen Sie Rückstände von der Innenseite der Abdeckung und um alle Teile heraus.
8. Bauen Sie die zuvor ausgebaute Abdeckung der Feststellbremse wieder ein.
9. Bauen Sie den zuvor ausgebauten Messermitnehmer wieder ein.
10. Bauen Sie das zuvor ausgebaute Messer und die Verstärkung wieder ein (Bild 33).
11. **Ziehen Sie die Messermuttern mit 20 bis 37 Nm an.**

Einstellen des Selbstantriebskabels

Beim Einbau eines Selbstantriebskabels oder bei einer falschen Einstellung des Selbstantriebs müssen Sie das Selbstantriebskabel einstellen.

1. Lösen Sie die Kabelstützenmutter (Bild 34).

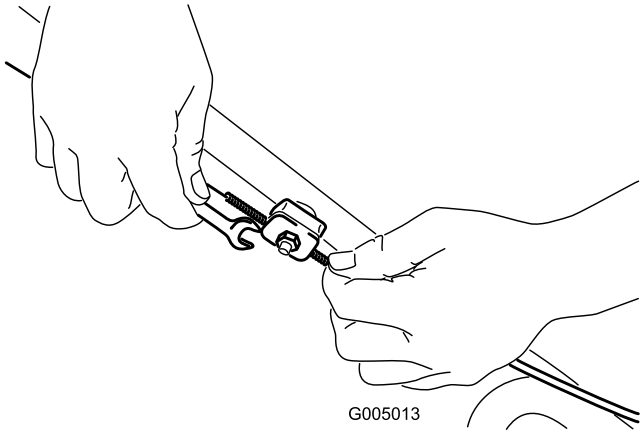


Bild 34

2. Ziehen Sie den Kabelmantel (zum Rasenmäher), bis das Kabel stramm ist (Bild 35).

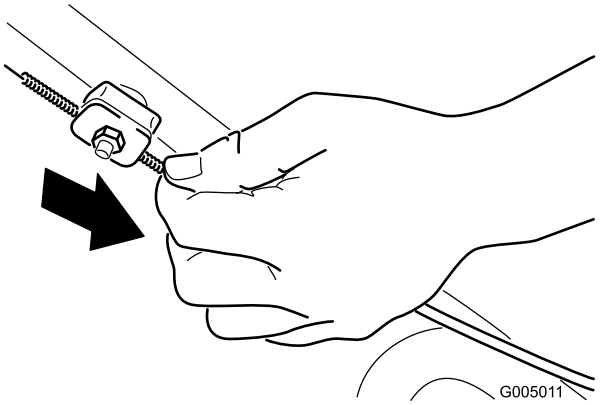


Bild 35

3. Ziehen Sie die Mutter an der Kabelstütze fest.

Reinigen des Mähwerks

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

Das Mähwerk kann Ablagerungen unter dem Mähwerkgehäuse lockern.

- **Tragen Sie eine Schutzbrille.**
- **Bleiben Sie in der Einsatzstellung (hinter dem Griff) wenn der Motor läuft.**
- **Halten Sie Unbeteiligte vom Bereich fern.**

Um die besten Ergebnisse zu erzielen, reinigen Sie den Mäher sobald Sie mit dem Mähen fertig sind.

1. Senken Sie das Mähwerk auf die niedrigste Schnitthöhe ab. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellen der Schnitthöhe“.
2. Fahren Sie das Mähwerk auf eine ebene, gepflasterte Fläche.
3. Befestigen Sie einen Gartenschlauch, der an einen Wasserhahn angeschlossen ist, am Wasseranschluss am Rasenmähergehäuse (Bild 36).

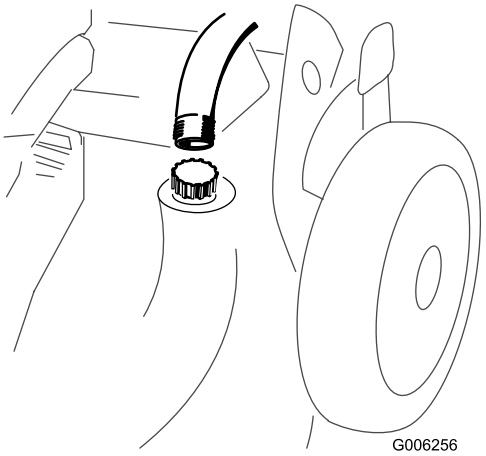


Bild 36

4. Drehen Sie den Wasserhahn auf.
5. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn so lange laufen, bis kein weiteres Schnittgut mehr aus dem Rasenmähergehäuse kommt.
6. Stellen Sie den Motor ab.
7. Drehen Sie den Wasserhahn zu und trennen Sie den Gartenschlauch vom Rasenmäher.
8. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn für ein paar Minuten laufen, um das Gehäuse auszutrocknen, damit es nicht rostet.

Einlagerung

Lagern Sie den Rasenmäher an einem kühlen, sauberen und trockenen Ort ein.

Vorbereiten des Rasenmähers für die Einlagerung

Benzindämpfe können explodieren.

- **Lagern Sie Benzin nicht länger als 30 Tage.**
- **Lagern Sie den Rasenmäher nicht in geschlossenen Räumen in der Nähe von offenem Feuer ein.**
- **Lassen Sie vor dem Einlagern den Motor abkühlen.**

1. Füllen Sie beim letzten Betanken für das Jahr dem frischen Benzin einen Kraftstoffstabilisator zu. Folgen Sie dabei den Anweisungen des Motorherstellers.
2. Entsorgen Sie nicht verwendeten Kraftstoff ordnungsgemäß. Recyceln Sie den Kraftstoff vorschriftsmäßig oder verwenden Sie ihn für Ihr Auto.

   Hinweis: Alter Kraftstoff im Kraftstofftank ist die häufigste Ursache für schweres Anspringen. Lagern Sie Kraftstoff ohne Stabilisator nicht für mehr als 30 Tage. Lagern Sie Kraftstoff mit Stabilisator nicht für mehr als 90 Tage.
3. Lassen Sie den Rasenmäher so lange laufen, bis er infolge von Benzinknappheit abstellt.
4. Lassen Sie den Motor wieder an.
5. Lassen Sie den Motor laufen, bis er abstellt. Wenn sich der Motor nicht mehr starten lässt, ist er ausreichend trocken.
6. Ziehen Sie den Kerzenstecker von der Zündkerze und haken Sie ihn am Haltepfosten ein.
7. Nehmen Sie die Zündkerze heraus, füllen Sie 30 ml Öl in das Zündkerzenloch und ziehen Sie mehrmals langsam am Starterkabel, um das Öl im Zylinder zu verteilen und eine Korrosion des Zylinders während der Einlagerung zu vermeiden.
8. Stecken Sie die Zündkerze locker auf.
9. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern an.

Zusammenklappen des Griffs

Wenn Sie den Griff falsch auf- oder zusammenklappen, können Sie die Kabel beschädigen und den sicheren Geräteeinsatz gefährden.

- **Beschädigen Sie beim Auf- oder Zusammenklappen des Griffs nicht die Kabel.**
- **Wenden Sie sich bei einem beschädigten Kabel an einen offiziellen Vertragshändler.**

1. Lösen Sie die Griffhandräder, bis Sie den oberen Griff ungehindert bewegen können.
2. Klappen Sie den oberen Griff nach vorne, siehe Bild 37.

Wichtig: Verlegen Sie die Kabel außen an den Griffhandrädern, wenn Sie den oberen Griff klappen.

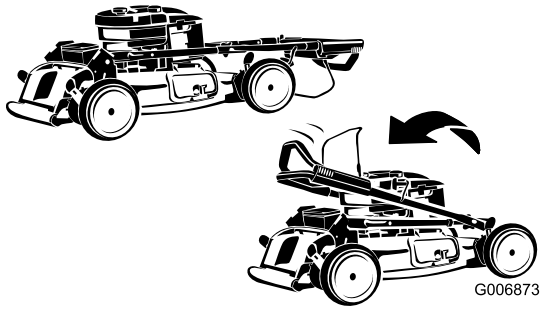


Bild 37

3. Gehen Sie zum Aufklappen des Griffs in umgekehrter Reihenfolge vor.

Herausnehmen des Rasenmähers aus der Einlagerung

1. Entfernen Sie die Zündkerze und drehen Sie den Motor schnell mit Hilfe des Anlassers, um überflüssiges Öl aus dem Zylinder zu entfernen.
2. Setzen Sie die Zündkerze ein und ziehen Sie sie mit einem Drehmomentschlüssel auf 20 Nm an.
3. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.

Hinweise:

Hinweise:

Hinweise:

International Distributor List

Distributor:	Country:	Phone Number:
Atlantis Su ve Sulama Sisstemleri Lt	Turkey	90 216 344 86 74
Balama Prima Engineering Equip	Hong Kong	852 2155 2163
B-Ray Corporation	Korea	82 32 551 2076
Casco Sales Company	Puerto Rico	787 788 8383
Ceres S.A	Costa Rica	506 239 1138
CSSC Turf Equipment (pvt) Ltd	Sri Lanka	94 11 2746100
Cyril Johnston & Co	Northern Ireland	44 2890 813 121
Equiver	Mexico	52 55 539 95444
Femco S.A.	Guatemala	502 442 3277
G.Y.K. Company ltd.	Japan	81 726 325 861
Geomechaniki of Athens	Greece	30 10 935 0054
Guandong Golden Star	China	86 20 876 51338
Hako Ground and Garden	Sweden	46 35 10 0000
Hako Ground and Garden	Norway	47 22 90 7760
Hayter Limited (U.K.)	United Kingdom	44 1279 723 444
Hydroturf Int. Co Dubai	United Arab Emirates	97 14 347 9479
Hydroturf Egypt LLC	Egypt	202 519 4308
Ibea S.p.A.	Italy	39 0331 853611
Irriamc	Portugal	351 21 238 8260
Irrigation Products Int'l Pvt Ltd	India	86 22 83960789
Jean Heybroek b.v.	Netherlands	31 30 639 4611
Lely (U.K.) Limited	United Kingdom	44 1480 226 800
Maquiver S.A.	Colombia	57 1 236 4079
Maruyama Mfg. Co. Inc.	Japan	81 3 3252 2285
Metra Kft	Hungary	36 1 326 3880
Mountfield a.s.	Czech Republic	420 255 704 220
Munditol S.A.	Argentina	54 11 4 821 9999
Oslinger Turf Equipment SA	Ecuador	593 4 239 6970
Oy Hako Ground and Garden Ab	Finland	358 987 00733
Parkland Products Ltd	New Zealand	64 3 34 93760
Prochaska & Cie	Austria	43 1 278 5100
RT Cohen 2004 Ltd	Israel	972 986 17979
Riversa	Spain	34 9 52 83 7500
Roth Motorgerate GmBh & Co	Germany	49 7144 2050
Sc Svend Carlsen A/S	Denmark	45 66 109 200
Solvert S.A.S	France	33 1 30 81 77 00
Spypros Stavrinides Limited	Cyprus	357 22 434131
Surge Systems India Limited	India	91 1 292299901
T-Markt Logistics Ltd	Hungary	36 26 525 500
Toro Australia	Australia	61 3 9580 7355
Toro Europe BVBA	Belgium	32 14 562 960

Toro Garantie

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro® Company und die Vertragshändler, die Toro Warranty Company, gewährleisten dem Originalkäufer im Rahmen eines gegenseitigen Abkommens jedes Produkts von Toro, das für den Normalgebrauch verwendet wird, zu reparieren, wenn das Produkt Material- oder Herstellungsfehler aufweist. Die folgenden Garantiezeiträume gelten ab dem Kaufdatum:

Produkte	Garantiezeitraum
Handrasenmäher mit Selbstantrieb	2-jährige eingeschränkte Garantie
Aufsitzrasenmäher mit Heckmotor	2-jährige eingeschränkte Garantie
Rasen- und Gartentraktore	2-jährige eingeschränkte Garantie
Tragbare Elektroprodukte	2-jährige eingeschränkte Garantie
Schneefräsen	2-jährige eingeschränkte Garantie
Verbraucherprodukt mit Null-Wenderadius	2-jährige eingeschränkte Garantie

Originalkäufer bedeutet die Person, die die Produkte von Toro neu gekauft hat.

Normaler Privatgebrauch bedeutet die Verwendung des Produktes auf demselben Grundstück wie das Eigenheim. Der Einsatz an mehreren Standorten wird als kommerzieller Gebrauch eingestuft, und in diesen Situationen würde die kommerzielle Garantie gelten.

Eingeschränkte Garantie für kommerziellen Gebrauch

Verbraucherprodukte und Zubehör von Toro, die für kommerziellen, institutionellen oder Leihgebrauch verwendet werden, werden für die folgenden Zeiträume ab Kaufdatum mit einer Garantie für Material- und Herstellungsfehler abgedeckt.

Produkte	Garantiezeitraum
Handrasenmäher mit Selbstantrieb	90-tägige Garantie
Aufsitzrasenmäher mit Heckmotor	90-tägige Garantie
Rasen- und Gartentraktore	90-tägige Garantie
Tragbare Elektroprodukte	90-tägige Garantie
Schneefräsen	90-tägige Garantie
Verbraucherprodukt mit Null-Wenderadius	45-tägige Garantie

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Halten Sie dieses Verfahren ein, wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Produkte von Toro Material- oder Herstellungsfehler aufweisen.

1. Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle, um einen Kundendienst für das Produkt zu vereinbaren. Wenn Sie den Verkäufer nicht kontaktieren können, können Sie sich auch an jeden offiziellen Vertragshändler von Toro wenden.
2. Bringen Sie das Produkt und einen Kaufnachweis (Rechnung) zur Verkaufsstelle oder dem Händler.

Wenn Sie mit der Analyse oder dem Support des Vertragshändlers nicht zufrieden sind, wenden Sie sich an den Importeur von Toro oder an uns:

Customer Care Department, Consumer Division
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196
Manager: Technical Product Support: 001-952-887-8248

Siehe beiliegende Liste der Vertragshändler

Verantwortung des Eigentümers

Sie müssen das Produkt von Toro pflegen und die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Wartungsarbeiten ausführen. Für solche Routinewartungsarbeiten, die von Ihnen oder einem Händler durchgeführt werden, kommen Sie auf.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Diese ausdrückliche Garantie schließt Folgendes aus:

- Kosten für regelmäßige Wartungsarbeiten oder Teile, wie z. B. Filter, Kraftstoff, Schmiermittel, Einstellen von Teilen, Schärfen der Messer, Einstellen der Bremsen oder der Kupplung.
- Jedes Produkt oder Teil, das modifiziert oder missbraucht oder Ersatz oder Reparatur aufgrund von normaler Abnutzung, Unfällen oder falscher Wartung erfordert.
- Reparaturen, die aufgrund von falschem Kraftstoff, Verunreinigungen in der Kraftstoffanlage oder falscher Vorbereitung der Kraftstoffanlage vor einer Einlagerung von mehr als drei Monaten zurückzuführen sind.
- Motor und Getriebe. Diese Teile werden von den entsprechenden Herstellergarantien mit eigenen allgemeinen Geschäftsbedingungen abgedeckt.

Alle von dieser Garantie abgedeckten Reparaturen müssen von einem offiziellen Kundendienst-Vertragshändler von Toro mit den offiziellen Ersatzteilen von Toro ausgeführt werden.

Allgemeine Bedingungen

Für den Käufer gelten die gesetzlichen Vorschriften jedes Landes. Die Rechte, die dem Käufer aus diesen gesetzlichen Vorschriften zustehen, werden nicht von dieser Garantie eingeschränkt.